
Pressemitteilung

01. Oktober 2021

Unternehmerverband Mittelhessen zeichnet Förderschulen aus

Wetzlar. Herborn. Im Rahmen der diesjährigen Vortragsveranstaltung in Herborn zeichnete der Unternehmerverband Mittelhessen die Schule an der Brühlsbacher Warte, Wetzlar und die Kirchbergschule Herborn für ihr hohes Engagement und ihre herausragenden Leistungen im Bereich der Berufsorientierung aus. Beide Schulen erhielten hierfür ein Fördergeld in Höhe von jeweils 250 Euro.

„Wir sind uns vollkommen bewusst, dass die belastende Situation rund um die Pandemie schwerwiegende Auswirkungen gerade auch auf das Leben von Schülerinnen und Schüler hatte. Besonders die vielen Angebote zu der so wichtigen Berufsorientierung, wie beispielsweise Praktika oder Unternehmensbesuche, konnten nicht wie üblich umgesetzt werden“, erklärte Klaus-Achim Wendel, der Vorsitzende des Unternehmerverbandes Mittelhessen. „Dies haben wir zum Anlass genommen, um uns in Mittelhessen nach sogenannten Gütesiegelschulen umzusehen. Diese bemühen sich seit vielen Jahren - aber auch in Corona-Zeiten - herausragend um die Unterstützung der Jugendlichen bei der Suche nach einem geeigneten Beruf oder der passenden Ausbildung. Wir sind mit der Schule an der Brühlsbacher Warte in Wetzlar und der Kirchbergschule in Herborn schnell im Bereich der Förderschulen fündig geworden und haben uns entschlossen, diese mit einem Förderbeitrag zu unterstützen.“

Die Wetzlarer Förderschule, vertreten durch Schulleiter Kristian Snoeijer, hat ihre Schwerpunkte in den Bereichen Lernen, sowie körperliche und motorische Entwicklung und verfügt über eine eigene Sprachheilabteilung. Sie hatte sich trotz der Einschränkungen durch Corona inzwischen zum 3. Mal der Überprüfung durch ein Auditteam gestellt und erneut das Gütesiegel für Berufsorientierung erhalten. Für die Kirchbergschule Herborn als Förderschule mit Schwerpunkt Lernen und Sprachheilvermittlung, war Sabrina Blöcher vor Ort. Die Schule konnte in diesem Jahr das Gütesiegel zum zweiten Mal in Empfang nehmen und unterstützt die Berufswahl der Jugendlichen inzwischen beispielsweise durch eine digitale Form der Kompetenzfeststellung. Klaus-Achim Wendel betonte gegenüber den Anwesenden noch einmal: „Dieser besondere Einsatz im Bereich der Berufsorientierung kommt am Ende nicht nur den Schülerinnen und Schülern, sondern auch den heimischen Betrieben zu Gute. Dafür möchten wir uns gerne mit einem Spendenscheck bedanken.“

Ihr Kontakt:

Janina Hill; Unternehmerverband Mittelhessen e.V., Elsa-Brandström-Str. 5, 35578 Wetzlar
E-Mail: jhill@uv-mittelhessen.de, Tel. 06441 7008-31; Fax 06441 7008-30